



## **Symposium: „Vom Rücken-und Gegenwind der Bürgerenergie – Bürgerwindperspektiven aus Nordrhein-Westfalen und der Welt“**

26. Januar 2016

Gustav-Stresemann-Institut, Langer Grabenweg 68, 53175 Bonn

Die Veranstaltung hat zum Ziel, die Rahmenbedingungen und Geschäftsmodelle zu identifizieren, die für den Erfolg der Bürgerenergie notwendig sind. Dazu werden 100 nationale und internationale Bürgerwindexperten aus der Praxis, Politik, Wirtschaft und Wissenschaft erwartet.

Diskussionsgrundlage ist eine aktuelle Studie zu Bürgerwind in Nordrhein-Westfalen, die auf Interviews mit zentralen Bürgerwindakteuren des Energielandes basiert und deren zentrale Ergebnisse vorgestellt werden.

Der zweite Teil der Veranstaltung richtet dann den Blick auf internationale Beispiele, sowie derzeitige Hürden und Potenziale von Bürgerenergie. Zentrale Diskussionsergebnisse und die daraus abgeleiteten Handlungsempfehlungen werden in eine Abschlusspublikation einfließen, die im Februar 2016 veröffentlicht wird.

### **Programm**

- 09:30 Kurze Begrüßungsrunde**  
*Moderation: Stefan Gsänger, Generalsekretär WWEA*  
Hon. Peter Rae AO, Präsident WWEA  
Jan Dobertin, Geschäftsführer Landesverband Erneuerbare Energie NRW  
Viktor Haase, Stiftung Umwelt und Entwicklung Nordrhein-Westfalen  
Dr. Hermann Falk, Bundesverband Erneuerbare Energie  
Dr. Tetsunari Iida, WWEA Community Wind/ISEP Japan  
Dr. Axel Röpke, Bundesverband WindEnergie
- 10:00 Vorstellung der Zwischenergebnisse der Studie „Bürgerwind in NRW“**  
Carlo Schick, Projektreferent WWEA
- 10:15 Kaffeepause**
- 10:45 Panel-Diskussion: Erwartungen an die Politik in NRW und Deutschland**  
*Moderation: Jan Dobertin, LEE NRW*  
Günter Pulte, Rothaarwind GmbH & Co. KG  
Werner Soika, BürgerEnergie Issum  
Heinz Thier, BBWind Projektberatungsgesellschaft  
Klaus Schulze Langenhorst, BWE NRW  
Jakob Müller, GLS Bank  
Dr. Katrin Gehles, Energieagentur.NRW
- 11:45 Kurzpräsentationen: Ohne geht nicht – Bürgerwind in Europa**  
Siward Zomer, REScoop: **Energiegenossenschaften in Europa**  
Dr. Preben Maegaard, Dänemark: **Status quo eines Vorreiters der Bürgerenergie**  
Katherina Grashof, IZES: **Nutzeneffekte der Bürgerenergie**  
Dr. Josep Puig, Eurosolar Spanien: **Bürgerenergie in Südeuropa**  
Jelte Harnmeijer, James Hutton Institute/Scene Consulting: **Endspurt? Bürgerwind in Großbritannien**  
Jonathan Bonadio, Europäische Kommission: **Erneuerbare Energien und Genossenschaften im Kontext der Europäischen Union**

Veranstaltungsprogramm: „Vom Rücken- und Gegenwind der Bürgerenergie –  
Bürgerwindperspektiven aus Nordrhein-Westfalen und der Welt“

---

**Mittagspause 13:00 – 14:00**

---

- 14:00**      **Bürgerenergie Global: Eine Bestandsaufnahme**  
Stefan Gsänger, WWEA
- 14:10**      **Eine kurze Bürgerwind-Weltreise: Stand, Probleme und Lösungen**  
*Moderation: Michael Köberlein, GIZ*  
Kanada: Dr. Christine König, OSEA  
Japan: Dr. Tetsunari Iida, ISEP  
Australien: Hon. Peter Rae AO, WWEA  
Mali: Dr. Ibrahim Togola, Mali Folkecentre  
Mexiko: Sergio Oceransky, Yansa Group  
Südafrika: Neil Townsend, just energy
- 15:10**      **Panel-Diskussion: Weltweite Trends und Synergiepotenziale des Bürgerwinds**  
*Moderation: Roland Roesch, IRENA*  
alle Vortragenden der Weltreise
- 15:30**      **Kaffeepause**
- 16:00**      **Synthese: Was hilft der Bürgerenergie? Eine globale Diskussion**  
*Moderation: Dr. Harry Lehmann, UBA*  
Siward Zomer, REScoop  
Neil Townsend, just energy  
Dr. Hermann Falk, BEE  
Dr. Roland Roesch, IRENA  
Stefan Gsänger, WWEA  
Stefan Schurig, World Future Council  
Gadi Hareli, IsraWEA
- 17:15**      **Zusammenfassung und Ausblick**  
Stefan Gsänger, WWEA
- 17:30**      **Ende der Veranstaltung**

**Konferenzsprache:** Deutsch und Englisch, mit Simultandolmetschern

**Anmeldung:** Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei. Wenn Sie sich für Symposium registrieren möchten, senden Sie mir bitte eine kurze Nachricht mit ihrem Namen und ihrer Organisation an Carlo Schick [cs@wwindea.org](mailto:cs@wwindea.org)

**In Kooperation mit:**



**Gefördert durch:**



Veranstungsprogramm: „Vom Rücken- und Gegenwind der Bürgerenergie –  
Bürgerwindperspektiven aus Nordrhein-Westfalen und der Welt“

**Anfahrt**

Gustav-Stresemann-Institut e.V.  
Europäische Tagungs- und Bildungsstätte  
Langer Grabenweg 68  
D-53175 Bonn

Das Gustav-Stresemann-Institut bietet preisgünstige Übernachtungsmöglichkeiten an (ab 70€).



**Mit der Bahn:**

**Ab Bonn-HBF:**

U-Bahn Linie 16 oder 63, Richtung Bad-Godesberg

Haltestelle "Max-Löbner-Straße"

gegenüber ADAC Hochhaus bzw. ARAL-Tankstelle, in die Max-Löbner-Straße bis Ende, links

**Ab ICE-Bahnhof Siegburg / Bonn:**

U-Bahn-Linie 66, Richtung Bonn / Bad Honnef

Haltestelle "Robert-Schuman-Platz"

Kurt-Georg-Kiesinger-Allee, links Jean-Monet-Straße, links Heinemann-Straße

**Ab Flughafen Köln / Bonn:**

Zubringerbus Nr. SB 60 bis Hauptbahnhof

U-Bahn Linie 16 oder 63, Richtung Bad Godesberg

Haltestelle "Max-Löbner-Straße"